

Kappl als internationaler Freeride-Hotspot 2026: Drei Events, eine Destination

Kappl vereint in dieser Wintersaison drei hochkarätige Freeride-Events und wird erneut zum internationalen Treffpunkt der Szene. Von den Freeride Junior World Championships über die Open Faces bis zu den Dutch Freeride Championships zeigt die Region die gesamte Vielfalt des Sports. Kappl bestätigt damit seinen Status als führende Freeride-Destination der Alpen.

Kappl etabliert sich in dieser Wintersaison einmal mehr als bedeutender Schauplatz des internationalen Freeride-Sports. Mit den Freeride Junior World Championships, den Open Faces Contests und den Dutch Freeride Championships versammelt die Region unterschiedlichste Alters- und Leistungsstufen an einem Ort und schafft einen Dreiklang aus sportlicher Spitzenleistung, Nachwuchsförderung und gelebter Community-Kultur. Das abwechslungsreiche Gelände, die markante Topografie und die Schneebedingungen bilden dabei den natürlichen Rahmen, der Kappl zu einer idealen Destination für hochklassige Wettkämpfe macht.

Freeride Junior World Championships Kappl: 17.–23. Jänner 2026

Die Freeride Junior World Championships machen Kappl vom 17. bis 23. Jänner 2026 zum Treffpunkt der besten Nachwuchsathleten weltweit. Junge Talente zwischen etwa 14 und 18 Jahren zeigen auf anspruchsvollem, unberührtem Terrain, welches Potenzial in der nächsten Generation des Freeride-Sports steckt. Die Runs erfordern technische Präzision, Kontrolle und Kreativität in der Linienwahl – Qualitäten, die darüber entscheiden, wer sich auf internationaler Ebene durchsetzen kann. Kappl bietet mit seinen alpinen Hängen dafür die perfekte Kulisse und unterstreicht seinen Status als Ausbildungsstätte für zukünftige Profis, die hier erste große Wettkampferfahrung sammeln.

Open Faces Kappl: 31. Jänner 2026

Mit den Open Faces Freeride Contests wird Kappl am 31. Jänner 2026 erneut zur Bühne für einige der stärksten Athleten der internationalen Qualifier-Szene. Auf der eindrucksvollen Quellspitz präsentieren erfahrene Rider technisch anspruchsvolle Linien, setzen präzise gesetzte Sprünge und nutzen die vielfältigen Hangoptionen, die das Gelände bietet. Die Kombination aus steilen Passagen, variablen Schneebedingungen und natürlicher Topografie schafft ideale Bedingungen für sportliche Höchstleistungen und spektakuläre Runs. Gleichzeitig entsteht rund um das Event eine dichte Freeride-Atmosphäre, die das alpine Setting in Kappl jedes Jahr aufs Neue in ein Zentrum der Szene verwandelt.

Dutch Freeride Championships Kappl: 14.–21. März 2026

Mit den Dutch Freeride Championships präsentiert sich Kappl vom 14. bis 21. März 2026 als internationaler Austragungsort eines nationalen Spitzenevents, das die niederländische Freeride-Community in die Tiroler Berge führt. Rund hundert Skifahrer und Snowboarder treten im Rahmen des Poederbaas Freeride Festivals gegeneinander an und zeigen eindrucksvoll, wie lebendig und vielfältig die Szene geworden ist. Das Event verbindet sportlichen Anspruch mit Gemeinschaftserlebnis: Workshops zu Sicherheit und Lawinenkunde, gemeinsame Sessions im Gelände und ein stimmungsvolles Rahmenprogramm schaffen ein Umfeld, in dem Wettbewerb und Freeride-Kultur auf natürliche Weise zusammenfließen. Kappl bietet dafür die idealen Voraussetzungen und festigt seine Rolle als international geschätzte Freeride-Destination.

Mit der Ausrichtung dieser drei bedeutenden Veranstaltungen unterstreicht Kappl seine Position als vielseitige Freeride-Destination, die sowohl Profis als auch Nachwuchssportler ideale Bedingungen bietet. Die Region wird damit erneut zum lebendigen Treffpunkt einer internationalen Szene, die sportliche Exzellenz, Naturerlebnis und Gemeinschaft gleichermaßen zelebriert. Kappl zeigt sich als Ort, an dem Freeride-Sport nicht nur ausgetragen, sondern gelebt wird.

Weitere Informationen unter www.kappl.com.

3575 Zeichen ohne Leerzeichen

Jänner 2026

Bilder-Download: [Images Paznaun – Ischgl](#)

Alle Texte sowie Bilder gibt es unter [Presse Paznaun – Ischgl](#) zum kostenlosen Download.

Copyright Texte und Bilder: © TVB Paznaun – Ischgl